

Geschichte wandelt sich

Forschungsergebnisse
werden vorgestellt

Hildesheim. Ein Forschungsteam der Universität Hildesheim stellt am 1. und 2. März gemeinsam mit weiteren Experten Forschungserkenntnisse zu geschichtskulturellem Wandel, historischem Lernen und Erinnerung vor. Seit 2018 erforscht ein interdisziplinäres Team im Verbundprojekt „Geschichten in Bewegung“ Erinnerungspraktiken, Geschichtskulturen und historisches Lernen in der deutschen Migrationsgesellschaft.

Die Erkenntnisse des Forschungsprojekts werden vom 1. bis 2. März 2021 im Rahmen der digitalen Abschlussagung „Geschichtskultureller Wandel, historisches Lernen und Erinnerung“ vorgestellt. Über 200 Personen werden an der Online-Konferenz teilnehmen. Das Forschungsteam setzt sich zusammen aus Wissenschaftlern des Zentrums für Bildungsintegration der Universität Hildesheim, der Freien Universität Berlin, des Georg-Eckert-Instituts in Braunschweig und der Universität Paderborn

Bei einer empirischen Studie haben sie Interviews zur Geschichtskultur im Wandel geführt. Die Forscher sprachen mit Akteuren aus Schule und schulischem Lernen, Gedenkstätten und Museen, Bildungsmedien und Bildungsverlagen sowie aus der non-formalen Bildung (NGOs).

„In der Auseinandersetzung mit Geschichte in der deutschen Einwanderungsgesellschaft spielt Diversität eine immer größere Rolle. Es fehlt aber vielerorts noch an geeigneten Konzepten“, sagt Professorin Viola Georgi, Erziehungswissenschaftlerin. Das Forschungsteam der Universität Hildesheim legte seinen Fokus auf die Schule und den Unterricht und interviewte Lehrkräfte. „Wir haben zum Beispiel untersucht, wie es dazu kommt, dass ausgerechnet die inklusiv inszenierte Thematisierung von Migrationsgeschichte(n) im Unterricht häufig dazu beiträgt, Kinder und Jugendliche aus Einwandererfamilien als Andere, Nicht-Zugehörige zu markieren und auszugrenzen“, so Georgi.

Nähere Informationen über das Forschungsprojekt „Geschichten in Bewegung“ finden sich auf der Homepage <https://geschichten-in-bewegung.hosting.uni-hildesheim.de/>. ran